Ehrenpreise. Bahnweiser Jörg Saathoff, Kanutin Anneliese Röling und Badmintonspieler Lias Thiele (v. l.) wurden ausgezeichnet.

Deutsche Meister und Landesmeister, DM-Teilnehmer und Top-Platzierte unter sich. Im Boxen, Bogensport, Boßeln, Rudern, Triathlon, Schwimmen, in der Leichtathletik und im Speedway vertraten die Sportler erfolgreich die Norder Farben. Foto: Ute Bruns

Besonderer Dank als pure Motivation

Stimmungsvolle Norder Sportlerehrung 2023 mit einem einmal mehr herausragenden Abend in der Wildbahnhalle

Bernhard Uphoff

Mit einer einmal mehr besonderen Feierstunde sind Nordens Top-Größen bedacht worden. Bürgermeister Florian Eiben gratulierte bei der gelungenen Sportlerehrung der Stadt am Freitagabend insgesamt 27 Einzelkönnern und drei Mannschaften für ihre herausragenden Erfolge in der Saison 2023. Dazu gab es drei Sonderpreise, eine Überraschung für eine verdiente Funktionärin und sogar ein großes Ständchen der etwa 350 Zuschauer zum 83. Geburtstag.

Vom gemeinsamen Einlaufen der zu Ehrenden bis hin zur Vergabe der Titel Sportler des Jahres 2023 an die Schwimmerin Katarzyna Szwagiel vom NTV, Boxer Ousmane Diallo vom BCN und die Boßlerinnen von „Noord“ Norden (wir berichteten) herrschte gute Stimmung in der Wildbahnhalle, die zur Showbühne wurde. Das abwechslungsreiche Rahmenprogramm gestalteten die Tanz-Kids und die Cheerleader des Süderneulander SV sowie die Ballettmädchen des SV Hage. „Dieser Abend ist auch ein Dank an die vielen wichtigen Unterstützer, die für die Sportler da sind“, lobte Moderator Andreas Görlich die vielen Betreuer und Trainer, die hinter dem Erfolg stehen.

In diese Kerbe schlug auch Eiben: „Die 33 Norder Sportvereine sind wichtige Säulen der Stadt mit ihrem großen Einsatz für unsere Gesellschaft“, lobte der Bürgermeister den unbezahlbaren ehrenamtlichen Einsatz. Um Unterstützung für den Arbeitsausschuss der Norder Sportvereine warben Marc Friedrichs als neuer Sprecher und sein Vorgänger Harald Blum. Drei Mitglieder haben das Gremium, das die Interessen des Norder Sports vertritt, auf eigenen Wunsch hin verlassen. Friedrichs appellierte an die Vereine, auf die Negativentwicklung zu reagieren und sich beim Sportentwicklungsplan zu engagieren. Die Kommune wies er darauf hin, Maßnahmen wie Flutlicht zeitnah umzusetzen und eingezäunte Sportanlagen und Schulhöfe wieder zugänglich zu machen. Detlev Schoone vom Kreissportbund Aurich lobte die Norder Sportlerehrung als sehr gelungene Veranstaltung.

Aktivposten. Florian Eiben (l.), Helga Krieger-Hetzke (2. v. r.) und Marc Friedrichs dankten Gabi Schürmanns vom SSV.

Landesmeister. Das Team der SSV-Bogensportsparte mit Uda Tschetsch, Stephan Seidel und Kerstin Reuter wurde geehrt.

Von ihrer Ehrung als langjährige, verdiente Funktionärin wusste Gabi Schürmanns vom Süderneulander SV im Vorfeld nichts. Seit 22 Jahren leitet sie die Behindertensportabteilung und ist zudem im Judo aktiv. „Gabi ist ein Allround- und Organisationstalent und das Rückgrat der Abteilung“, lobte Bürgermeister Eiben.

Mit Spitzenboßlerin Angela Koskowski, der 24-fachen Deutschen Meisterin Waltraud Klostermann und dem 15-fachen Landesmeister Detlef Dirks waren drei Stammgäste vertreten. Kurios: Geschwister mit Femke und Weeke Wilberts, Mutter Maike mit ihren Töchtern Hannah und Fenna de Vries von den starken „Noord“-Boßlerinnen sowie das Ehepaar Katarzyna und Tomasz Szwagiel vom NTV wurden geehrt. Es war kein Friesensportler der Männerklasse mehr vertreten, auch nur noch zwei NTV-Leichtathleten. DM-Starter Diallo von der starken Boxabteilung des BCN besuchte die Ehrung, um direkt zum Bundesliga-Kampf nach Chemnitz zu reisen. Weil sein Start im Nationalteam in Italien witterungsbedingt ausfiel, konnte Speedwayfahrer Ben Iken teilnehmen. Anneliese Röling vom WSV wurde an ihrem 83. Geburtstag mit einer Ehrung überrascht und brachte das Motto des Festabends auf den Punkt: „Das ist der helle Wahnsinn hier.“

Sportlerehrung 2023 der Stadt Norden

Nachwuchsförderpreise Einzelsportler der Sparkasse Aurich-Norden

Jannes Eifert (JKG Norden): Der Träger des blauen Gurtes gehört zum niedersächsischen Nachwuchskader, Bezirksmeister, Dritter der U 13 beim Einladungsturnier des Deutschen Judobundes in Berlin, Teilnehmer am Deutschlandpokal.
Roman Engelmann (JKG) Norden: Bezirksmannschaftsmeister U 13, Landesvizemannschaftsmeister, Teilnehmer am Deutschlandpokal.
Oskar-Paul Obermüller („Noord“ Norden): Verbandsvizemeister im Klootschießen mJD.
Jedaja Okojie (Bogensportabteilung Süderneulander SV): Platz drei bei der Landesmeisterschaft in der Halle.

Nachwuchsförderpreis Mannschaft der Stadtwerke Norden

männliche Jugend D „Noord“ Norden: Jenke Jakobs, Jannik Janssen, Oskar-Paul Obermüller, Til Schröder, Fynn Koptein, Betreuer: Holger Fischer, Frank Weiss, Michael Müller: Kreismeister, Landesmeister und Verbandsmeister im Boßeln.

Einzelsportler

BC Norden: Roy Grosch-Zamora (Vizelandesmeister, für U-18-DM qualifiziert), Hazar Disli (Vizelandesmeister, für die U-18-DM qualifiziert), Kristian Saprinov (Niedersachsenmeister), Ousmane Diallo (Niedersachsenmeister der Elite, Teilnehmer der U-22-DM), Ali Feshki (Niedersachsenmeister der Elite).
Süderneulander SV, Bogensportabteilung: Uda Tschetsch (Landesmeisterin, Deutsche Vizemeisterin), Detlef Dirks (15. Landesmeistertitel, Deutscher Mannschaftsmeister), Kerstin Reuter (Landesmeisterin).
Norder RC: Henk Grote Hölmann (Landesmeister), Max Rode (Landesmeister).
„Noord“ Norden: Femke Wilberts (Verbandsmeisterin im Klootschießen der Juniorinnen und Mehrkampf der Frauen I), Hannah de Vries (Verbandsmeisterin im Boßeln mit der Eisenkugel der Frauen I), Daniela Holling (Verbandsmeisterin im Boßeln mit der Holzkugel der Frauen I), Angela Koskowski (Kreis-, Landes- und Verbandsmeisterin der Frauen IV im Boßeln mit der Holzkugel), Anja Habben (Vizeverbandsmeisterin Mehrkampf Frauen II).
„Uitersthörn“ Neuwesteel: Weeke Wilberts (Verbandsmeisterin im Boßeln mit der Gummikugel Frauen I).
Norder TV, Leichtathletik: Sara-Luisa Janssen (zweifache Landesvizemeisterin im Kugelstoßen W 14), Waltraud Klostermann (zum 24. Mal Deutsche Meisterin/DM-Crosslauf AK W 60); Triathlon: Matthias Heinken (Platz acht in seiner Altersklasse bei der DM über die Langdistanz, fünfter Platz in seiner Altersklasse bei der DM im Duathlon über die Mitteldistanz in neuer persönlicher Bestzeit); Sportschwimmen/Master-Klasse: Katarzyna Szwagiel (acht Medaillen auf Landes- und norddeutscher Ebene, DM-Bronze und zweimal DM-Silber), Tomasz Szwagiel (3. Norddeutsche Meisterschaft), Harald Bommer (2. Norddeutsche Meisterschaft).
MC Norden: Ben Iken (Platz sechs bei der Deutschen Speedwaymeisterschaft in der 500-ccm-Klasse der Junioren, Dritter der Norddeutschen Bahnmeisterschaft).

Funktionärin

Gabi Schürmanns (Süderneulander SV).

Ehrenpreise

Jörg Saathoff („Noord“ Norden, seit 40 Jahren Bahnweiser der Frauen I), Anneliese Röling (Wassersportverein Norden, seit 40 Jahren in der Frauengruppe aktiv), Lias Thiele (Badmintonsparte Süderneulander SV, Sechster der Landesliste, 67. auf Bundesebene, Teilnehmer an Norddeutschen Meisterschaften und Vierter der Landesmeisterschaften, zwei Siege in der C-Rangliste, diverse Turniersiege in verschiedenen Bundesländern).

Mannschaften

Boßlerinnen Frauen I „Noord“ Norden: Holzgruppe: Maike de Vries, Fenna de Vries, Daniela Holling, Kim Koskowski, Paula Dirks, Kaatje Jakobs; Bahnweiser: Jörg Saathoff; Gummigruppe: Femke Wilberts, Neele Habben, Hannah de Vries, Sahra Wienekamp, Neele Schröder, Anna Oldewurtel, Alina Romeike, Weeke Wilberts, Carina Weirauch; Bahnweiser: Jörgen Holzenkämpfer: Vizelandesmeister und Verbandsmeister.
Bogensportler Süderneulander SV (Blankbogen): Stephan Seidel, Uda Tschetsch, Kerstin Reuter: Landesmeister.

Showbühne Wildbahnhalle. Die Jüngsten eröffneten das Programm. Die Tanz-Kids des Süderneulander SV bekamen für ihren schwungvollen Auftritt viel Applaus.

Voller Elan. Erneut präsentierten die Cheerleader des Süderneulander SV ihr Können und sorgten bei den Ehrungen für ein fröhliches Bild.